



## **Pitchpaper Cloud Computing**

### **IBM Erfolgsserie: Eine Cloud für alle Fälle**

*Egal ob Großkonzern, Mittelstand oder Startup – die Cloud passt sich den individuellen Anforderungen der Kunden an*

**Die Facetten des Cloud Computings sind vielseitig: So werden IT-Ressourcen entweder als Public, Private oder zunehmend Hybride Cloud bereitgestellt. Wie große und mittelständische Unternehmen die Cloud in ihre bestehende IT integrieren, das dokumentieren zahlreiche Kunden von IBM. Vor allem bei Startups zeigt sich, dass sie die Cloud als IT-Fundament von Anfang an nutzen. Alle IBM Kunden verbindet, dass sie dank der Cloud ihr Geschäftsmodell schnell und flexibel an veränderte Geschäftsanforderungen anpassen. So lässt sich nicht nur der interne IT-Aufwand senken, sondern auch die Weichen sicher für die digitale Transformation stellen.**

#### **Große Unternehmen – Integration ist Trumpf**

Unternehmen, Organisationen oder Kommunen mit zahlreichen Mitarbeitern und meist globaler Strategie verfügen in der Regel über eine eigene IT-Abteilung. Die Cloud kommt hier als flexible Ergänzung für die bestehenden Systeme zum Einsatz, um die Anforderungen der digitalen Transformation schrittweise zu bewältigen. Für IBM bedeutet dies, dass die Cloud in bestehende Infrastrukturen integriert werden muss.

- **IT-Dienstleistung: Teilen spart Zeit, Geld und Energie – besonders in der Cloud**  
Der IT-Dienstleister Fiducia & GAD IT AG hat seinen internen Hackathon unter das Motto „Share.A“ – A steht für Anything – gestellt. Zwei Tage lang haben 24 Mitarbeiter in fünf Teams mobile Apps konzipiert und einen Prototyp entwickelt. Ziel des Hackathon ist, dass die Mitarbeiter der Fiducia & GAD jederzeit unterschiedliche Dinge über Share.A teilen können – egal ob Auto, Buch, Büro oder auch Informationen. Als Entwicklungsplattform hat Fiducia sich für die cloudbasierte Umgebung IBM Bluemix entschieden, die mehr als 120 Cloud-Services vereint.
- **Versicherung: IBM betreibt Rechenzentrum für Talanx**  
Für den Betrieb ihres Rechenzentrums setzt die Talanx-Erstversicherungsgruppe auf IBM Deutschland. Das Unternehmen nutzt die dedizierte Talanx-Umgebung, die sogenannte Private Cloud, kann aber im Bedarfsfall auch auf die Public Cloud Services der SoftLayer Infrastruktur von IBM zugreifen. Die Vorteile sind neben kostengünstigeren Services eine höhere Flexibilität hinsichtlich der Abrufmengen sowie eine noch höhere Betriebsstabilität.



## **Pitchpaper Cloud Computing**

- **Automobil: Moovel erweitert mit Cloud ihr Geschäftsmodell**  
Die moovel GmbH, ein Tochterunternehmen der Daimler AG, bietet unterschiedliche Mobilitätsservices, um Menschen auch ohne eigenes Auto auf dem besten Weg von A nach B zu bringen. Im Portfolio sind die Carsharing-Angebote car2go und car2go black, die Plattform Park2gether oder die Mobilitäts-App moovel. Das IT-Fundament ist die IBM Cloud-Infrastruktur von SoftLayer. So ist auch bei hoher Auslastung eine schnelle Antwort auf die Anfragen der mehr als 800.000 Kunden weltweit garantiert.
- **Kommune: Die Digital City kommt nach Berlin**  
IBM startet mit der Berlin Startup Unit und Openers die erste Digital-City-Initiative in Deutschland. Kernstück von Digital City Berlin ist das Webportal TechBerlin, das die wichtigsten Informationen rund um Startups und Entwicklerszene bündelt. Berlin zählt dank seiner Gründerszene global zu den wichtigsten IT-Metropolen und wurde deshalb von IBM als eine von 30 Städten für die Digital-City-Initiative ausgewählt. Laut einer McKinsey-Studie werden Berliner Startups bis 2020 rund 100.000 neue Jobs schaffen.

### **Mittelstand – Tradition trifft Transformation**

Der Erfolg vieler mittelständischer Unternehmen basiert meist auf einer langen Tradition und technologischem Know-how. Die IT ist im Mittelstand nicht selten der Motor für Innovationen und festigt die globale Marktposition zahlreicher so genannter Hidden Champions. Für die digitale Transformation setzen sie auf die Zusammenarbeit mit kompetenten Partnern, die die fehlende IT-Expertise im eigenen Haus ausfüllen.

- **Medien und Verlage: Die Cloud weiß, worüber die Welt spricht**  
Global erstellt PRIME Research fundierte Medienanalysen für Unternehmen, um Wert und Wirkung medialer Berichterstattung in Print und Online zu untersuchen. Das Unternehmen, das mit dem F.A.Z.-Institut kooperiert, betreut und berät aktuell mehr als 500 Unternehmen. Um noch effizientere Analysen zu erstellen, setzt PRIME Research für ihre Big Data Anwendungen auf Cloud-Services von IBM. Die IT aus den SoftLayer Clouds in Frankfurt, Amsterdam und Dallas garantieren hohe Flexibilität, Skalierbarkeit und Sicherheit.
- **Dienstleistung: Mobilität in der Cloud planen**  
BCD Travel, mittelständischer Anbieter für Geschäftsreisemanagement, nutzt für das gewerbliche Fuhrparkmanagement eine SaaS-Lösung (Software as a Service) der Carano Software Solutions GmbH. Kunden können mit der Software ihre Dienstwagen verwalten: Über ein Webportal wählen die Mitarbeiter ihre Wunschautos aus und konfigurieren sie individuell mit Extras. Auch Beschaffung, Wartung und



## **Pitchpaper Cloud Computing**

Reporting regelt die Cloudlösung. Gehostet wird die Lösung des MSP (Managed Service Provider) in der SoftLayer Cloud von IBM.

- **Messtechnik: Cloud als Quelle für modernes Energiemanagement**  
Europaweit hat sich das Unternehmen QUNDIS mit Messsystemen für die Erfassung von Verbrauchsdaten in der Wohnungswirtschaft einen Namen gemacht. Den Weg vom Hersteller zum Lösungsanbieter für das Energiemanagement ebnet sich der Mittelständler unter anderem über die Cloud. So läuft die Software für Abrechnung und Monitoring von Wärme- und Wasserverbrauch in der SoftLayer Cloud von IBM in Frankfurt. Damit erhalten Messdienstleister mehr Transparenz über ihre Abrechnung und den Energieverbrauch.  
YouTube-Video: [„Mit Qundis volle Kontrolle beim Wärme- und Wasserverbrauch“](#)
- **Behörde: IT-Wolke zieht ins Rathaus ein**  
Wenn es um Kfz-Zulassungen, Bußgeldbescheide oder Ordnungswidrigkeiten geht, müssen Kommunen hohe Datenschutzrichtlinien und rechtliche Vorgaben einhalten. Aus diesem Grund stellt das Straßenverkehrsamt des Altmarkkreises Salzwedel höchste Sicherheitsanforderungen an seine cloudbasierten Anwendungen. Partner für die SaaS-Lösung des Landkreises ist das Softwarehaus Telecomputer, dessen Anwendungen in der IBM Cloud laufen.

### **Startups – Cloud ist hier Commodity**

Bei Startups und in der gesamten Gründerszene gehört die Cloud zu Standardausstattung der IT. Zahlreiche Geschäftsmodelle junger Unternehmen basieren auf dem Cloud-Modell. Während sich etablierte Unternehmen um die Transformation kümmern, nutzt die Gründerszene die Cloud als Commodity.

- **Sport-Sponsoring: Sportler finden Sponsoren mit Sponsoo und IBM**  
Sport lebt vom Sponsoring – sowohl bei Profis als auch bei Amateuren. Die Tür zum Sport-Sponsoring 4.0 öffnet das Startup Sponsoo mit seiner gleichnamigen Online-Plattform, über die sich Sportler und Unternehmen finden. Hier können sich sowohl Sponsoren als auch Einzelpersonen, Vereine oder Verbände registrieren – derzeit sind es rund 2.500 Teilnehmer. Die IT-Infrastruktur für Sponsoo liefert IBM mit der SoftLayer Cloud, der Plattform Bluemix sowie Watson Technologie.
- **Veranstaltungen: Fürstlicher Empfang mit App von MATE**  
Gedruckte Karte war gestern – heute wird digital eingeladen und die Gästeliste via Tablet mobil geführt. Die App dazu hat das Berliner Startup MATE entwickelt. Mit



## **Pitchpaper Cloud Computing**

MATE lassen sich Veranstaltungen ohne Kartenverkauf von der Einladung bis zum Empfang online managen. Unternehmen können dabei alle Bestandteile auf das eigene Corporate Design anpassen. Als Mitglied des IBM Global Entrepreneur Program (GEP) for Cloud Startups nutzt MATE die Entwicklungsplattform IBM Bluemix und hostet die Lösung in der SoftLayer Cloud.

- **Human Resources: Talentwunder findet Fachkräfte via Facebook und Co.**  
Talentwunder ist eine cloudbasierte Software des gleichnamigen Startups. Die SaaS-Lösung durchstöbert soziale Netze wie Xing, LinkedIn oder Facebook nach frei verfügbarem Wissen über potenzielle Mitarbeiter. Stimmen Personenprofil und Suchanfrage überein, dann meldet Talentwunder den Treffer. Zukünftig wird die Lösung in der SoftLayer Cloud von IBM laufen. Zudem lassen sich mit der PaaS-Umgebung IBM Bluemix aus mehr als 2,4 Milliarden Profilen Fachkräfte finden.  
YouTube-Video: [„Talentsuche mit Technologien aus der Cloud“](#)
- **Consumer Electronics: Kluger Spielzeug-Dino aus der Cloud**  
Das Startup Elemental Path verknüpft die Spielzeuge seiner Produktreihe CogniToy mit dem cloudbasierten IBM Computersystem Watson. Eines der Spielzeuge ist ein Mini-Dino, der dank Cognitive Computing Fragen von Kindern beantworten kann. Hierfür hat das Startup seine Plattform Friengine, die eine vollständige Spracherkennung unterstützt, mit Watson vernetzt. Dadurch kann der Dino Sprache verstehen, gestellte Frage analysieren und über intelligente Algorithmen beantworten.



## **Pitchpaper Cloud Computing**

### **Über IBM:**

Mehr Informationen finden Sie unter <http://www.ibm.com/de>

### **Über IBM Cloud Computing:**

Mehr Informationen finden Sie unter <http://ibm.com/cloud-computing/de/de> sowie unter <http://www-05.ibm.com/de/selectcloud/index.html>

Folgen Sie IBM auf Twitter unter <https://twitter.com/IBMCloudde> oder dem Blog <http://www.thoughtsoncloud.com>.  
Diskutieren Sie mit IBM unter #ibmcloud.

### **Weitere Informationen für Journalisten:**

Christine Paulus

Unternehmenskommunikation IBM

Corporate, Cloud Computing, Startups, Geschäftspartner

Tel: +49 89 4504 1396

Mobil: +49 151 14270446

E-Mail: [christine.paulus@de.ibm.com](mailto:christine.paulus@de.ibm.com)

### **Christiane Havenith**

Unternehmenskommunikation IBM Deutschland

Mittelstand

Tel: +49 7034 15 2958

E-Mail: [christiane.havenith@de.ibm.com](mailto:christiane.havenith@de.ibm.com)